

Bescheinigung über das Ergebnis der Prüfung des Zustands- und der Funktionsfähigkeit privater Abwasserleitungen und zugehöriger Schächte



Grundstückseigentümer
Name
Straße
PLZ, Ort
Telefon
E-Mail-Adresse

Grundstück
Straße
PLZ, Ort
Flur Flurstück
Baujahr des Entwässerungssystems
Abwasserleitungen im Wasserschutzgebiet <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Zone: _____

Sachkundiger (Name, Vorname)
Unternehmen (Name)
Straße
PLZ, Ort
Telefon/ Fax
Feststellung der Sachkunde durch:

1. Angaben zur Grundstücksentwässerung
1.1 Die private Abwasserleitung ist angeschlossen an <input type="checkbox"/> öffentlichen Kanal <input type="checkbox"/> öffentlichen Schacht <input type="checkbox"/> Kleinkläranlage/ Abwassersammelgrube Anmerkung _____
1.2 Die im Erdreich oder in der Bodenplatte unzugänglich verlegten Abwasserleitungen wurden untersucht des privaten Grundstücks Vollständig <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> (Hausanschlussleitungen einschl. Grundleitungen) Im öffentlichen Straßenraum <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> (Grundstücksanschlussleitung) Zuleitung zur Kleinkläranlage/Abwassersammelgrube <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Anmerkung _____
1.3 Anlass der Prüfung <input type="checkbox"/> nach Erst- oder Neueinrichtung <input type="checkbox"/> nach wesentlicher Änderung <input type="checkbox"/> im Bestand <input type="checkbox"/> nach Sanierung Anmerkung _____
1.4 Vorhandene technische Elemente <input type="checkbox"/> Schächte <input type="checkbox"/> Inspektionsöffnungen <input type="checkbox"/> Sonstige _____
2. Angaben zu den Einleitungen
2.1 Bei der Einleitung in die öffentliche Kanalisation handelt es sich um <input type="checkbox"/> häusliches Abwasser <input type="checkbox"/> gewerbliches Abwasser <input type="checkbox"/> Niederschlagswasser <input type="checkbox"/> Dränagewasser
2.2. Das Schmutz-/Mischwasser des privaten Grundstücks wird eingeleitet in <input type="checkbox"/> Mischwassersystem <input type="checkbox"/> Schmutzwassersystem <input type="checkbox"/> Kleinkläranlage <input type="checkbox"/> Abwassersammelgrube <input type="checkbox"/> anderes System _____
2.3 Das Niederschlagswasser des privaten Grundstücks wird eingeleitet in <input type="checkbox"/> Mischwassersystem <input type="checkbox"/> ein bis zur öffentlichen Kanalisation getrennt geführtes Niederschlagswassersystem <input type="checkbox"/> Oberflächengewässer <input type="checkbox"/> Untergrund <input type="checkbox"/> sonstige Einleitung _____
2.4 Wenn Dränage vorhanden: angeschlossen auf dem privaten Grundstück an <input type="checkbox"/> Mischwassersystem <input type="checkbox"/> ein bis zur öffentlichen Kanalisation getrennt geführtes Niederschlagswassersystem <input type="checkbox"/> Schmutzwassersystem <input type="checkbox"/> Untergrund (Versickerung) <input type="checkbox"/> sonstige Einleitung _____

- Anlagen**
- Bestandsplan / Lageplanskizze Fotodokumentation d. Örtlichkeit
- Bei optischer Prüfung: CD/DVD mit den Befahrensvideos
 Haltungs-/Schachtberichte
 Bilddokumentation festgestellter Schäden
- Bei Prüfung mit Luft oder Wasser: Prüfprotokolle Luft / Wasser
- Sonstiges _____

3. Angaben zu den durchgeführten Prüfungen
3.1 Die im Erdreich oder unzugänglich verlegten abwasserführenden Leitungen wurden geprüft mittels <input type="checkbox"/> optische Inspektion <input type="checkbox"/> Luft <input type="checkbox"/> Wasser Angewandte Prüfnorm _____
3.2 Sämtliche abwasserführenden Schächte und Inspektionsöffnungen wurden geprüft mittels <input type="checkbox"/> optische Inspektion <input type="checkbox"/> Luft <input type="checkbox"/> Wasser angewandte Prüfnorm _____
4. Fehllanschlüssen an den öffentlichen Kanal
<input type="checkbox"/> keine Fehllanschlüsse vorhanden <input type="checkbox"/> Schmutzwasser an Regenwasserkanal <input type="checkbox"/> Regenwasser an Schmutzwasserkanal <input type="checkbox"/> Sonstige _____
5. Ergebnis der Prüfung
Optische Inspektion (DIN 1986-39) Teilabschnitt (siehe Lageplan) Nr. ____ Nr. ____ Nr. ____ Zustands- Funktionsfähigkeit gegeben: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Zustands- Funktionsfähigkeit mit Mängeln: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> (siehe Schadensbewertung) Schadensbewertung* Stark (A) Einsturzgefahr <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Stark (B) Sonstige <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Mittel (B) <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Gering (C) <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Dichtheitsprüfung (DIN 1986-30, DIN EN 1610) Teilabschnitt (siehe Lageplan) Nr. ____ Nr. ____ Nr. ____ dicht: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> nicht dicht: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Teilabschnitt (siehe Lageplan) Nr. ____ Nr. ____ Nr. ____ Drainage am Misch-/Schmutzwassersystem angeschlossen: <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> keine Dränage am Misch-/Schmutzwassersystem vorhanden
Besonderheiten: _____ _____ _____
Datum der Prüfung: _____
Stempel / Unterschrift Sachkundiger
Die/Der Sachkundige bestätigt mit ihrer/seiner Unterschrift, dass sie/er zum Zeitpunkt der Prüfung Sachkundige/r gem. SüwVO Abw ist (s. Liste Sachkundige NRW www.lanuv.nrw.de/wasser/abwasser/dichtheit.htm) und die gesamte Dichtheitsprüfung von ihr/ihm persönlich durchgeführt wurde.